



reformierte kirche stallikon wettswil

## Zum Muttertag



von Otto Kuttler

Ein junger Mann geht von zuhause weg.

Frohen Mutes ist er und hat nur das Nötigste dabei. Auf ihn wartet die weite Welt, in der er seine Erfahrungen machen wird und in der er vom Jüngling zum Mann werden wird. Seine Mutter ist traurig, dass er geht, aber sie weiss, dass er gehen muss.

Hänschen heisst dieser junge Mann, aus dem alten Volkslied. «Stock und Hut steh`n ihm gut, ist gar wohlgemut. Aber Mama weinet sehr, hat ja nun kein Hänschen mehr.»

Sie wünscht sich, dass er bald zurück kommt und ihm wünscht sie Glück.

Aber es dauert lange:

«Sieben Jahr, trüb und klar, Hänschen in der Fremde war. Da besinnt sich das Kind, eilet heim geschwind. Doch nun ist`s kein Hänschen mehr, nein, ein grosser Hans ist er. Braun gebrannt, Stirn und Hand, wird er wohl erkannt? Eins zwei drei geh`n vorbei, wissen nicht, wer das wohl sei. Schwester spricht: Welch Gesicht? kennt den Bruder nicht.

Kommt daher die Mutter sein, schaut ihm kaum in`s Aug` hinein, spricht sie schon: Hans, mein Sohn! Grüss dich Gott mein Sohn.»



Das ist der Unterschied, der eine Mutter zu einer Mutter macht. Eine Mutter erkennt ihr Kind immer, auch wenn sie es lange nicht gesehen hat. Schon beim ersten flüchtigen Blick erkennt sie ihr Kind, vielleicht an der Art zu gehen oder an einer Geste oder am Augenaufschlag, vielleicht an einer Kleinigkeit. Und erst recht würde sie es erkennen, wenn sie genauer hinschauen würde.

Eine Mutter erkennt ihr Kind immer. Und sie sieht es immer auch mit ihren Mutteraugen. Mutteraugen sehen nicht nur, was ihr Kind jetzt ist, sie sehen auch, was aus dem Kind einmal werden kann. Sie sehen, das Gute im Kind und sie glauben an das Gute im Kind. Sie sehen nicht nur, was vor Augen ist, sie sehen auch das Herz des Kindes an, seine Seele und all die Dinge, die ihr Kind zu ihrem Kind und zu einem Kind Gottes machen. Dazu gehört natürlich auch die äussere Gestalt, aber viel mehr noch all die Dinge an ihrem Kind, die man nicht mit Augen sehen kann.

Am Sonntag ist Muttertag. Da danken

Kinder ihren Müttern für alles, was sie ihnen Gutes tun. Und auch wenn es gar nicht ausgesprochen wird, da danken Kinder ihren Müttern dafür, dass diese sie mit Mutteraugen sehen.

Die Blumen, die man Müttern an diesem Tag schenkt, stehen ja auch für die Dinge, die man eher mit dem Herzen sieht als mit den Augen, Dinge wie Liebe, Dankbarkeit und die Nähe zwischen Mutter und Kind.

Sogar die Bibel, die so sehr von väterlichen und männlichen Gestalten bestimmt wird, kann ja Gott als Mutter bezeichnen. «Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet», heisst es im letzten Kapitel des Buches Jesaja.

Und auch er, der ebenso eine sie sein könnte, kennt uns Menschen ja auf den ersten Blick. Dafür hat er eigentlich auch ein paar Blumen verdient.

## Gottesdienste

### Sonntag, 13. Mai

10.00 Uhr Kirche Stallikon  
Familiengottesdienst  
zum Muttertag  
Pfr. Otto Kuttler

Musik: Susanne Puchegger  
(Gesang) und Florian  
Engelhardt (Orgel)

anschliessend Apéro

Kollekte: Familienzentrum  
Bezirk Affoltern

Fahrdienst: Anmeldung bis 12. Mai  
Telefon 044 777 99 72

### Pfingsten, 20. Mai

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Familien-Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pfr. Matthias Ruff

Musik: Annina Künzi (Gesang)  
und Florian Engelhardt  
(Orgel)

anschliessend Apéro

Kollekte: Sterntaler

Fahrdienst: Anmeldung bis 19. Mai  
Telefon 044 700 45 45

### Sonntag, 27. Mai

10.00 Uhr Kirche Wettswil  
Neugeborenen-  
Gottesdienst  
Pfr. Matthias Ruff,  
Pfr. Otto Kuttler und  
Eltern-Kind-Singen

anschliessend Chilekafi

Kollekte: Chr. Friedensdienst

Fahrdienst: Anmeldung bis 26. Mai  
Telefon 044 700 06 37

## Kinder/Jugendliche

### Familiengottesdienste

13. Mai, 10 Uhr, Kirche Stallikon  
Gottesdienst zum Muttertag

20. Mai, 10.00 Uhr, Kirche Wettswil  
Pfingstgottesdienst

27. Mai, 10 Uhr, Kirche Wettswil  
Neugeborenen-Gottesdienst

### Eltern Kind Singen

Montag, 14. Mai  
9.15 und 10.15 Uhr  
Jugendhaus Stallikon

Donnerstag, 17./24. Mai  
9.15 und 10.15 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil  
Kontaktperson: Deborah Nocco  
Telefon 044 747 05 77

### Fiire mit de Chliine

Samstag, 12. Mai  
10.00 Uhr, Kirche Stallikon  
Thema: Muttertag, Geschenke basteln

### uprise - Jugendtreff der ref. Kirchgemeinde

#### Öffnungszeiten

Mittwoch 14.30 - 18.00 Uhr  
Sonntag von 14.00 - 18.00 Uhr  
*Für Jugendliche von ca. 10 - 16 Jahren*

## Erwachsene

### Bildersturm

Mittwoch, 16. Mai  
19.30 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil

### Stille und Tanz

Dienstag, 22. Mai  
19.00 Uhr  
Kirche Wettswil

### Kafi Träff

Donnerstag, 24. Mai  
14.30 - 16.30 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil

## Ökumenisches Morgengebet

Mittwoch, 16./23. Mai  
9.00 Uhr  
Kath. Kirche Bonstetten

## Senioren

### Seniorenausflug

Donnerstag, 17. Mai, nach St. Gallen  
Anmeldung bis 15. Mai im Sekretariat:  
044 700 20 44

### Senioren-Mittagessen

Freitag, 18. Mai  
11.45 Uhr  
Restaurant Schwarzer Hecht, Stallikon

Donnerstag, 24. Mai

12.30 Uhr  
Restaurant Hirschen, Wettswil

## Verschiedenes

### Café Mama

Dienstag, 22. Mai  
9.00 - 11.00 Uhr  
Kirchgemeindesaal Wettswil

### Vernissage Bilderausstellung «Once Again»

Freitag, 25. Mai  
19.30 Uhr  
Kirche Wettswil  
Bilder von Zineb Abousalama  
und Hermann Brodhag

### Märchenhaftes Orgelkonzert

für grosse und kleine Kinder  
Mittwoch, 30. Mai  
14.30 Uhr  
Kirche Stallikon  
Florian Engelhardt und Anna Ruff  
Eintritt frei – Kollekte

# Fiire mit de Chliine

## Fiire mit de Chliine

Gottesdienst für Kinder von 0 – 6 Jahren

Samstag, 12. Mai um 10:00 Uhr in der Kirche Stallikon

Zum Muttertag

(mit Geschenke basteln)

ökumenisch



## Familiengottesdienst zum Muttertag in Stallikon

Am **Muttertag, Sonntag, 13. Mai, um 10 Uhr**, lädt die reformierte Kirche Stallikon-Wettswil ganz herzlich in der Kirche Stallikon zu einem Familiengottesdienst ein.

Pfarrer Otto Kuttler gestaltet den Gottesdienst zusammen mit den beiden Musi-

kern Susanne Puchegger und Florian Engelhardt. Am Muttertag wird die Sängerin zusammen mit dem Organisten den Gottesdienst mit fröhlichen Liedern bereichern.

Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde allen einen Apéro.



*Die Sängerin  
Susanne  
Puchegger.*

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Stallikon-Wettswil werden eingeladen zur

### Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 24. Juni, 11.15 Uhr, Kirche Stallikon**  
nach dem Gottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt

#### Traktanden:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2017.
2. Wahl der Mitglieder für die RPK, Amtsperiode 2018/2022

Die Kirchenpflege freut sich über Ihre Teilnahme.

Die Akten liegen ab Donnerstag, 31. Mai 2018, in den Gemeindeganzleien Stallikon und Wettswil auf.

Die Kirchenpflege

# Mitreissendes Konzert in der Kirche Wettswil

Am Freitag, den 13. April, spielten «The Muscats» in der Kirche Wettswil, die zahlreichen Konzertbesucher waren begeistert. Viele der Soul und Funk-Lieder aus den 70er-Jahren waren bekannt, und die Musiker spielten sie hervorragend. Der Leadsänger Reggie Saunders aus den USA verfügt über eine sehr vielseitige und schöne Stimme, die wie gemacht ist für diese Musik. Es war ein Genuss, ihm zuzuhören. Reggie sang aber nicht nur, sondern zog alle verfügbaren Register der Unterhaltung und lieferte eine grossartige Show ab. Wir Zuschauer wurden immer wieder involviert, tanzten und sangen mit, es war einfach herrlich. Die Liebe, von der Reggie sang und sprach, wurde fühlbar und erlebbar. Alle gingen am Schluss mit strahlenden Gesichtern und einem breiten Lächeln aus diesem Konzert zum Apéro.

Die Band hielt mit ihrem charismatischen Sänger spielend mit. Randy Müller an der Gitarre pendelte locker zwischen rhythmischen und solistischen Einsät-

zen hin und her. Immer wieder spielte er gefühlvolle und sehr virtuose Solos. Genauso gekonnt und schnell spielte der Bassist Rodrigo Aravena. Er legte nicht nur das Fundament, sondern zauberte auch wunderbare Melodien aus seinem Bass. Manchmal musste man hinschauen, um zu sehen, dass eine Melodie vom Bass und nicht von der Gitarre übernommen wurde. Im Zentrum stand das Schlagzeug von Nicole Aravena Stocker. Sie hielt mit grosser Präzision und Spielfreude alle(s) zusammen. Das Zu-

sammenspiel war genial und erfüllte mit einer ansteckenden Fröhlichkeit. Meist besprachen sich die Musiker während einem Stück, fügten spontan etwas ein, nahmen auf einmal eine andere Wendung, neckten einander... Das war so gut gemacht und so lustig und sich diese Freude übertrug auf alle Zuhörenden. So endete das Konzert mit dem Lied «I Feel Good» von James Brown, Tanz-Wettbewerb inklusive. Und wirklich: Alle fühlten sich gut!

Matthias Ruff



# Seniorenausflug nach St. Gallen



## Donnerstag, 17. Mai 2018

Wir fahren nach St. Gallen und geniessen dort ein feines Mittagessen. Anschliessend kann (auf freiwilliger Basis) die zum Unesco Weltkulturerbe gehörende Stiftsbibliothek besichtigt werden. Wir kehren um ca. 19 h nach Hause zurück.

Die Kosten betragen 30 Franken. Inbegriffen sind Carfahrt und Mittagessen.

Die Gruppe für Seniorenarbeit Stallikon-Wettswil freut sich auf viele Reiselustige.

### Fahrplan

Stallikon	Wettswil
Aumühle/Tägerst 10.00	Heidenchilen 10.20
Dorf 10.05	Bäumlisächer 10.22
Bleiki 10.07	Dorf 10.25
Loomatt 10.09	Grund 10.30
Sellenbüren 10.12	
Diebis 10.15	

Anmeldungen bis 15. Mai 2018 an das Sekretariat (Di + Mi Vormittag, Do ganzer Tag) 044 700 20 44, oder [ref.stawet.ch](mailto:ref.stawet.ch).

# Bilderausstellung «Once Again»

**Bilder von Zineb Abousalama und Hermann Brodhag**

**Vernissage: Freitag, 25. Mai 2018, um 19.30 Uhr in der Kirche Wettswil**

Die Künstlerin **Zineb Abousalama** wurde 1973 in Tangier, Marokko, geboren. Sie besuchte die Spanische Internationale Schule und zeigte schon früh ein starkes Interesse an der Kunst, war fasziniert von Farben, Formen und Design. Später studierte sie Kunst an der Facultat de Bellas Artes an der Universität von Granada. Danach ging sie nach London und widmete sich mehr zeitgenössischen Kunstformen im Bereich Digital Art und Graphic Design. Zineb Abousalama malt hauptsächlich mit Ölfarben und arbeitet ab und zu auch mit Mischtechniken. Ihre Gemälde sind bildhaft, inspiriert von Fo-



tos, die sie dann auf ihre eigene, künstlerische Weise umsetzt. Sie selbst fühlt sich den Malern Matisse und Munch besonders nahe, schätzt aber auch zeitgenössische Künstler wie Peter Doig. Sie ist verheiratet, Mutter von zwei kleinen Kindern und lebt in der Nähe von Zürich. Nach einer langen Schaffenspause begann sie erneut mit der Malerei. Der Titel der Ausstellung «Once Again» hat von daher einen biographischen Bezug zur Künstlerin.

**Hermann Brodhag** (1922-2017) war in Uitikon-Waldegg wohnhaft und wollte ursprünglich Grafiker werden. Er absolvierte die Kunstgewerbeschule in St. Gallen. Auf Grund der schwierigen politischen und wirtschaftlichen Zeiten verfolgte er nicht diesen Weg, sondern wurde Kaufmann, später mit eigenem Geschäft. Seine grosse Leidenschaften waren jedoch die Kunst, die Musik (er spielte sehr gut Klavier) und die Malerei. Hermann Brodhag malte vor allem in Öl. Es sind stimmungsvolle Bilder, viele Landschaftsbilder aus der Provence. Seine Bilder strahlen eine besondere Atmos-

phäre aus. Stark leuchtet das Licht der



südlichen Landschaften durch die intensiven Farben, die er für seine Bilder verwendete. Dem Gelb, Orange und Rot stellte er

komplementäre Blau- und Grüntöne gegenüber. Er schätzte den Austausch, die Anregungen von Künstlerfreunden. Er war mit Fredy Sigg, berühmt geworden durch seine Cartoons, befreundet. Mit ihm und weiteren Künstlern hatte er ein Atelier. Viele Bilder entstanden auch während gemeinsamer Malferien in der Provence und in der Toscana. «Once Again» ist auch als Hommage an den Künstler Hermann Brodhag zu verstehen, als Feier der leuchtenden Farben und der Schönheit, die er in seinen Bildern hinterliess.

Matthias Ruff

# Neugeborenen-Sonntag am 27. Mai 18

**Neugeborenen-Gottesdienst, 27. Mai, um 10.00 Uhr in der Kirche Wettswil.**

Was bist Du für ein Wunderwerk!  
Augen, Mund, Ohren, runde kleine Füßchen, die Ärmchen der Welt entgegen-gestreckt,  
Ein neues Leben, aus Liebe geformt.  
Sei willkommen!

Am Neugeborenen-Sonntag heissen wir alle neugeborenen Kinder unserer Kirch-gemeinde herzlich willkommen. Wir hören ihre Namen und freuen uns an diesem neuesten Jahrgang, der dazu gekommen ist. Und wir können uns vorstellen, wie diese kleinen Babys sich später in der Spielgruppe vielleicht treffen und dann zusammen in den Kindergarten gehen und so in unserer Mitte aufwachsen. Und wenn wir Glück haben, dürfen wir diese Babys am Neugeborenen-Sonntag sogar sehen. Doch wir wis-

sen, für Eltern ist die erste Zeit mit einem Baby überwältigend und sehr anstrengend. Alles wird dann zum ersten Mal (wieder) zusammen gemeistert: die erste Nacht nach der Geburt, das Heimkommen mit dem neuen Familienmitglied. Das erste Mal Baden, die ersten Ausflüge und das erste Einkaufen mit Baby. Und vielleicht muten sich einige Eltern auch diesen ersten Gottesdienst mit Baby zu, das würde uns ganz fest freuen – Baby-geschrei inklusive natürlich.

So wird der Neugeborenen-Sonntag zum Pendant des Toten- und Ewigkeitssonntags. Hier begrüssen wir das neue Leben in unserer Kirchgemeinde und dort verabschieden wir uns. Es gehört beides zum Leben dazu und verdient es, bewusst gefeiert zu werden: Die Geburt wie der Tod, diese zwei grossen Schwellen des Lebens, die wir alle überschreiten.



Am Neugeborenen-Sonntag wirken beide Pfarrer Matthias Ruff und Otto Kuttler mit, sowie die Eltern und Kinder, die beim Elki-Singen mitmachen. Sie werden den Gottesdienst bereichern mit ihren Liedern, mit Spielen und Tanzen.

Matthias Ruff

märchenhaftes Orgelkonzert  
für grosse und kleine  
Kinder

mit  
Florian Engelhardt  
& Anna Ruff

Eintritt frei - Kollekte

Mittwoch  
30 Mai 18  
14.30 Uhr  
Kirche Stallikon



### Unser schöner Mai in der Kirche Stallikon – Wettswil

Sonntag, 6.5. 10.00 Uhr Kirche Stallikon  
klassischer **Gottesdienst** mit Taufe

Auffahrt, 10.5. 10.00 Uhr Kirche Stallikon  
**Gottesdienst** mit Abendmahl - feierlich und wortstark

Samstag, 12.5. 10.00 Uhr Kirche Stallikon  
**Fiire mit de Chliine** zum Muttertag mit Geschenk basteln

Sonntag, 13.5. 10.00 Uhr Kirche Stallikon  
**Familiengottesdienst** zum Muttertag mit Apéro

Pfingstsonntag, 20.5. 10.00 Uhr Kirche Wettswil  
**Familiengottesdienst** mit Abendmahl und Apéro

Sonntag, 27.5. 10.00 Uhr Kirche Wettswil  
**Neugeborenen - Gottesdienst** mit dem Elki – Singen

Mittwoch, 30.5. 14.30 Uhr Kirche Stallikon  
**Märchenkonzert** auf der Orgel für grosse und kleine Kinder

### Adressen

**Pfr. Otto Kuttler**  
Pfarrhaus, Dorfstrasse 5  
8143 Stallikon  
Telefon 044 700 01 53  
o.kuttler@stawet.ch

**Pfr. Matthias Ruff**  
Husächerstr. 10  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 044 700 33 03  
m.ruff@stawet.ch

### Sekretariat

Öffnungszeiten: Di./Mi. Morgen  
Do. ganzer Tag  
Eveline Rutz  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil a. A.  
Telefon 044 700 20 44  
ref@stawet.ch

### Kirchenpflege

Präsidentin  
Vera Hofstetter  
v.hofstetter @stawet.ch

### Impressum

Die **Chile-Ziitig** erscheint  
alle zwei Wochen

### Herausgeberin

Evangelisch reformierte  
Kirchgemeinde  
Stallikon-Wettswil  
Husächerstrasse 12  
8907 Wettswil

### Redaktion

Marianne Voss  
Pfr. Otto Kuttler

### Adressänderungen

Sekretariat  
Telefon 044 700 20 44

## Ihre

Evangelisch-reformierte Landes-

## Kirche

des Kantons Zürich